

SCHACHCLUB BLAUER TURM BAD WIMPFEN E. V.

Ohne Fortune kein Erfolg

Landesliga Unterland SC Tamm I - SC Blauer Turm I 5 : 3

Beim etwa gleich starken Tabellendritten war die große Chance, dessen vorderen Rang einzunehmen. So sah es zunächst auch positiv aus: Ulrich Schulze holte am Spitzenbrett ein sicheres Remis und Philipp Huber konnte bei leichtem Nachteil doch noch das Unentschieden halten. An den anderen Brettern sprachen gute Positionen für Wimpfen, wo allerdings Alexander Probst als einziger seine Vorteile zum Gewinn brachte. Aber durch 2 Niederlagen und 2 Remisen kam unerwartet die Tammer 4:3-Führung. Nach knapp 5 Stunden Nervenbelastung bei höchster Konzentration hatte Boso Jurkic nun auch noch den starken Druck des Gewinnen-Müssens. Bauernvorteil gewinnt nicht von allein, sondern verlangte von ihm gegen einen sehr guten Gegner die exakte und tiefe Planung - schwindende Bedenkzeit folgte daraus. Unter dieser weiteren Last brachte ein kleiner Fehler leider Figuren- und Partieverlust. An dieser Stelle ist es angebracht, die enorme Energieleistung für ein fünfstündiges hoch konzentriertes Schachspiel hervorzuheben - in welcher Sportart gibt es das sonst noch auf Landesliganiveau? Ulrich Schulze 0,5; Philipp Huber 0,5; Boso Jurkic; Dr. Klaus Bernhard; Alexander Probst 1; Zarko Jurkic 0,5; Wilfried Adam; Robin Klotzbücher 0,5.

Wimpfener Herbst-Open 2019

Philipp Huber führt allein mit 4:0

Im Spitzenspiel konnte Philipp Huber gegen Dr. Klaus Bernhard (Sieger 2016) seine Führung behaupten, während sich Verfolger Lucas Pepi (Gewinner der letzten beiden Herbst-Open) auch von Alexander Probst nicht bremsen ließ. Nun treffen beide aufeinander - gibt es dann schon eine Vorentscheidung? Philipp Huber liegt zwar 0,5 Punkte vorne, aber der äußerst spielstarke Lucas Pepi wird sicher alles daran setzen, dass er das Triple dieses noch jungen Turniers holt. Können die 4 Verfolger höchstens noch Platz 3 erreichen? Mit 3:1 Punkten haben Alexander Arns, Thomas Riedel, Wilfried Adam und Dr. Klaus Bernhard trotzdem noch größere Chancen, wenn sich die beiden Führenden gegenseitig 'rupfen'. In der Jugendwertung liegen Morten Possemeyer und Justus Link vorne - durch die leistungsbezogene Auslosung treffen sie jetzt schon aufeinander. Bei den Senioren führen Karl-Heinz Weyhing und Wolfgang Sigmund - hier wird die Entscheidung wohl erst in der Schlussrunde fallen. Beim Damenpreis ist Nilofar Banai konkurrenzlos - sie kann sich ganz darauf konzentrieren, den dominierenden Männern Paroli zu bieten.

Wimpfener Jugendmeisterschaft U1000

Mats Ehrhard mit 4:0 an der Spitze

6 Partien liefen im lebhaften Konventhaussaal, wo etwa 20 Jugendspieler neben dem Turnierernst noch Übungs- und Freundschaftsspiele, Analysen und auch angeregte Unterhaltung hatten. Wo sonst bei Schachturnieren schon bei kleinster Unterhaltung ein strenges 'Pssst' durch den Raum geht, ließen sich die U1000-Spitzen in ihrem wichtigen Wettkampf mit der nötigen, starken Konzentration auch von größerer Lautstärke nicht beeindrucken und boten gutes Schach!. In der Meisterschaft hielt Mats Ehrhard mit 4:0 seine Führung knapp vor Theo Csik (3,5). So kommt es am 22. 11. zu einem echten Finale zwischen diesen beiden, wobei Mats schon ein Remis zum Titelgewinn reicht. Um Platz 3 wird es ganz spannend: Niclas Schmid (3), Alperen Tagun, Patrick Völkel und Moritz Holzbauer (je 2,5) kämpfen da gegeneinander und können vielleicht auch zur Vizemeisterschaft schielen.

Freitag, 15. 11.

19.00 Jugendschach

20.00 Herbst-Open 5. Runde

Samstag, 16. 11.

14.00 Bezirksjugendliga HN-Biberach II - SC Blauer Turm I

Freitag, 22. 11.

19.00 Jugendmeisterschaft - Finale

Samstag, 23. 11. in HN-Biberach (Böllingertalhalle)

9:45 Heilbronner Jugend-Nikolaus-Open

Internet: sc-blauerturm.de